

[19742.] Am Tage nach dem Urtheilsspruch erscheint in unserem Verlage:

Der  
**Ringtheater-Process**  
in Wien.

Von  
C. Th. Fockt.

5 Bogen Octav. Mit den Porträts der Angeklagten.

Preis 30 kr. = 60 s. = 80 cts.

In Rechnung 25 %, 11/10; baar 33 1/2 %, 11/10.

Ab 11/10 baar Franco-Zusendung.

100 Exemplare mit 40 % baar und franco.

Bei Weltpost wird die Porto-Differenz berechnet.

Der Vorzug dieser Broschüre, welche sich der in unserem Verlage erschienenen Schilderung des Ringtheaterbrandes genau anschließt, liegt darin, dass dieselbe die Ergebnisse der Gerichts-Verhandlung in knapper, resumirender Form darstellt, ohne die Leser durch stenographische Protokolle zu ermüden, welche sich ohnehin zur Genüge in allen Tagesblättern vorfinden.

Wir erbitten daher Ihre freundliche Verwendung und empfehlen gleichzeitig erneut:

**Der Brand des Ringtheaters**  
in Wien

am 8. December 1881.

Von C. Th. Fockt.

7. Auflage. 5 Bogen Octav. Mit 5 Abbild.  
30 kr. = 60 s. = 80 cts.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[19743.] In unserem Commissions-Verlage erscheint Ende August:

**Fr. Bertholdi a Ratisbona**  
**Sermones ad religiosos**  
ex Erlangensi codice

pro  
centenario VII. familiae Franciscanae  
ed.

Fr. Petrus de th. Hötzl,

Ord. Min. Ref. prov. bavaricae lector ss. theologiae.

Ca. 20 Bogen gr. 4. Brosch.

Preis 6 M. ord., 4 M. 50 s. netto, 4 M. baar.

Von diesem Werke, zur 7. Säcularfeier des hl. Franziscus von Assisi für die bayerische Franziscanerprovinz gedruckt, erhalten wir eine mäßige Anzahl zum Vertriebe auf Buchhändlerweg, und expediren wir feste Bestellungen nach der Reihenfolge des Eingangs. A condition können wir nur in einfacher Anzahl und nur an befreundete Handlungen liefern.

Augsburg.

Literar. Institut v. Dr. Max Guttler.

Neunundvierzigster Jahrgang

[19744.] Demnächst erscheint:

**Sara Bernard's Reisebriefe**

aus

Europa, Amerika und Skobelessia.

Dieses Werkchen (circa 12 Bogen stark) bringt in Form von Briefen von und an Sara Bernard eine Reihe von Thatsachen aus den höchsten Gesellschaftskreisen Englands, Amerikas, Oesterreichs und Rußlands, welche durchgängig auf Wahrheit beruhen. Der Herr Verfasser, zwar in den ersten Kreisen auch als Schriftsteller vielfach genannt und bekannt, wünscht aus naheliegenden Gründen seine Anonymität zu wahren.

Preis ca. 1 M. bis 1 M. 20 s.

Rabatt 25 %, baar 33 1/2 % und 13/12 Expl.

Bei Vorausbestellung 50 % und 7/6 Expl.

Würzburg, den 25. April 1882.

L. Kreßner,

früher Julien'sche Buchhandlung.

[19745.] Im Mai d. J. erscheint in unserm Verlage:

**Die Sittlichkeit**  
in ihrem Einfluß auf das  
Volkswohl.

Eine

internationale populäre Wochenschrift.

Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Gelehrten des In- und Auslandes auf dem Gebiete der Nationalökonomie, Gesundheitspflege und ganz speciell der Frauenfrage.

Beiträge haben bereits eingesandt resp. zugesichert:

G. Guillaume-Schaf. — Bertha Lungstrass. — Lina Morgenstern. — Louise Otto. — Sanitätsrath Dr. Niemeier. — Dr. Otto von Leigner. — Dr. med. Eduard Reich, Glücksburg. — Josephine Buttler, Liverpool. — Dr. Giering, Kopenhagen. — Dr. D. Henne-Am Rhyn, Zürich. — Yves Guyot, Paris. — Professor Aimé Humbert, Neuchâtel. — Ernesto Nathan, Florenz. — Dr. Birbeck-Rebins, Liverpool. — Pastor Pierson, Zetten in Holland. — Professor William Schaen, London.

Ausgeprägte Tendenz: Völlig frei von politischer und religiöser Parteilichkeit. Verfolgt die Bestrebungen des „Deutschen Culturbundes“ zur Bekämpfung der Unsittlichkeit auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens.

Unter Redaction von Max Kreßner, Berlin, erscheint die Zeitschrift wöchentlich einmal im Umfange von 1—2 Bogen groß Quart, elegant ausgestattet, zum Preise von 3 M. ord., 2 M. 25 s. netto vierteljährlich.

Die erste Nummer wird in einer Auflage von 20,000 Exemplaren verbreitet und werden Inserate, welche die Frauenfrage und Werke ähnlichen Inhalts betreffen, von ganz besonderer Wirkung sein.

Wir berechnen für die 3gespaltene Petit-

zeile 25 s. und bitten, etwaige Inserataufträge für diese Nummer gefälligst umgehend an uns einzusenden zu wollen.

Behufs Besprechung von neu erschienenen Werken ersuchen wir um gefällige Einsendung eines Exemplars für unsere Redaction.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Leipziger Straße 22,  
20. April 1882.

Rogge & Griße.

[19746.] Demnächst erscheint in meinem Commissionsverlage:

**Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands.** II. Serie. IX. Band. 4. Lfg. gr. 8. 58 Seiten. Dorpat 1881. Preis 2 M. ord. mit 25 % Rabatt.

Auch unter dem Separattitel:

**Braun, M.,** Beiträge zur Kenntniss der Fauna Baltica. I. Ueber Dorpater Brunnenplanarien. Mit 1 lith. Tafel. gr. 8. 58 Seiten. Preis 2 M. ord. mit 25 % Rabatt.

**Sitzungsberichte der Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Dorpat.** VI. Band. 1. Heft. 1881. kl. 8. 224 S. Preis 2 M. ord. mit 25 % Rabatt.

Achtungsvoll

Leipzig, den 24. April 1882.

K. F. Koehler.

**Novität von Elise Polko.**

[19747.]

Nächsten Monat erscheint in unserm Verlage:

**Unsere Mama.**

Novelle

von

Elise Polko.

8 Bogen. Miniatur-Format. Eleg. gebunden.

Preis 3 M. ord., 2 M. baar.

Das Büchelchen eignet sich seines gediegenen Inhalts und seiner eleganten Ausstattung wegen vorzugsweise als Gelegenheitsgeschenk.

Vorerst können wir nur fest resp. baar liefern.

Achtungsvoll

Leipzig, April 1882.

Schulze & Co.

[19748.] In einigen Tagen erscheint:

**Geschichte**

der

**Apothekenreformbewegung**  
in Deutschland

von 1862—1882.

Von

Dr. H. Boettger,

Redacteur der Pharmaceutischen Zeitung.

13 Bogen 8. Preis ca. 3 M.

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, April 1882.

Julius Springer,

265